

Gabriele Kucsko-Stadlmayer

Das Disziplinarrecht der Beamten

4., aktualisierte Auflage

SpringerWienNewYork

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Literatur	XXIX

Erster Abschnitt Bundesverfassung und Berufsbeamtentum

1. Entwicklung	1
2. Das Berufsbeamtentum in der heutigen Zeit	2
3. Grundlagen im B-VG	6
a) Institutionsgarantie – Funktionsvorbehalt	6
b) Beamtenstatus	7
c) Sonstige Bestimmungen	9
4. Das Beamtenverhältnis als Rechtsverhältnis	9
5. Disziplinarrecht und Grundrechte	11

Zweiter Abschnitt Beamtenpflichten

I. Rechtsquellen	17
II. Zeitlicher, räumlicher und persönlicher Geltungsbereich der Beamtenpflichten	20
1. Der zeitliche Geltungsbereich	21
2. Der räumliche Geltungsbereich	22
3. Der persönliche Geltungsbereich	23
III. Die Dienstpflichtverletzung	25
1. Begriff	25
2. Menschliches Verhalten	28
3. Tatbestand	29
4. Rechtswidrigkeit	31
a) Ausübung einer Dienstpflicht – Dienstpflichtenkollision	31
b) Notwehr	34
c) Notstand	34
d) Einwilligung des Verletzten	36
e) Besondere Rechtfertigungsgründe	36
5. Schuld	37
a) Das biologische Schulselement (Zurechnungsfähigkeit)	38
b) Das psychologische Schulselement	40
aa) Vorsatz	40
bb) Fahrlässigkeit	41
c) Das normative Schulselement	46

aa)	Fehlen von Entschuldigungsgründen	46
bb)	Unrechtsbewusstsein	50
cc)	Besondere Schuldmerkmale	54
6.	Strafausschluss	55
a)	Sachliche Strafausschließungsgründe	55
aa)	Sachliche Immunität	55
bb)	Mangelnde Strafwürdigkeit der Tat	56
cc)	Mangelndes Erfordernis einer zusätzlichen Disziplinarstrafe	59
b)	Persönliche Strafausschließungsgründe	61
aa)	Berufliche Immunität von Abgeordneten	61
bb)	Funktionelle Immunität von Personalvertretern	61
cc)	Wirkung der Immunität	62
c)	Strafaufhebungsgründe	63
aa)	Ende des Dienstverhältnisses	63
bb)	Ausübung von Gnadenrechten	64
cc)	Verfolgungsverjährung	65
dd)	Strafbarkeitsverjährung	74
d)	Verfolgungshindernis: Außerberufliche Immunität	74
7.	Erscheinungsformen der Dienstpflichtverletzung	75
a)	Unmittelbarer Täter	76
b)	Anstiftung	76
c)	Beihilfe	77
d)	Versuch	77
IV.	Disziplinarstrafen	78
1.	Allgemeines	78
2.	Der Verweis	80
3.	Die Geldbuße	81
4.	Die Geldstrafe	81
5.	Die Entlassung	83
6.	Der Verlust aller aus dem Dienstverhältnis fließenden Rechte und Ansprüche	98
7.	Der Verlust der aus der Innehabung einer schuldfesten Stelle fließenden Rechte	99
8.	Der Schuldspruch „ohne Strafe“	100
V.	Die Strafbemessung	102
1.	Die Strafbemessung im allgemeinen	102
a)	Allgemeines	102
b)	Strafbemessungsziele	103
aa)	„Schwere“ der Dienstpflichtverletzung	103
bb)	Spezial- und Generalprävention	104
cc)	Persönliche Verhältnisse und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	107
c)	Strafbemessungsgründe	108
2.	Die Strafbemessung beim Zusammentreffen strafbarer Handlungen	117
a)	Das Zusammentreffen mehrerer Dienstpflichtverletzungen	117
b)	Das Zusammentreffen von Dienstpflichtverletzungen und gerichtlich oder verwaltungsbehördlich strafbaren Handlungen	123
aa)	Absehen von der Verfolgung bei Fehlen eines disziplinarischen Überhangs	124
bb)	Disziplinarverfahren bei Annahme eines disziplinarischen Überhangs	124

	cc) Bemessung einer Disziplinarstrafe für den disziplinären Überhang .	125
	dd) Freispruch	126
	ee) Diversion	127
VI.	Die einzelnen Tatbestände	128
	1. Allgemeines	128
	2. Allgemeine und Besondere Dienstpflichten	130
	3. Aufgabenerfüllung	131
	a) Allgemeines	131
	b) Rechtmäßigkeit	133
	c) Treuepflicht	138
	aa) Politische Treuepflicht	140
	bb) Außerdienstliche Tätigkeiten	142
	cc) Mangelhafte Dienstverrichtung	144
	dd) Alkoholkonsum	147
	ee) Wahrheitspflicht	150
	ff) Beamtenstreik	153
	gg) Treue als innere Einstellung	154
	d) Gewissenhaftigkeit	155
	e) Engagement	156
	f) Unparteilichkeit	156
	g) Ausschöpfung aller Mittel	158
	h) Eigeninitiative	158
	i) Besondere Regelungen für Lehrer	159
	j) Die Landesrechtslage	160
	k) Parallele Tatbestände	161
	4. Vertrauenswahrung	162
	a) Allgemeines	162
	b) Vertrauen der Allgemeinheit in die sachliche Wahrnehmung der dienstlichen Aufgaben	162
	aa) Besonderer Funktionsbezug	164
	bb) Allgemeiner Funktionsbezug	178
	Exkurs: Sexuelle Belästigung gem B-GIBG	188
	cc) Verhältnis zwischen § 43 Abs 1 und Abs 2 BDG	198
	c) „Bedachtnahme“ auf die Wahrung des Vertrauens	199
	d) Subjekt des Vertrauens	200
	e) Adressat des Vertrauens	200
	f) Die Landesrechtslage	201
	g) Parallele Tatbestände	203
	5. Pflichten gegenüber Parteien	203
	a) „Parteien“	204
	b) Unterstützungs- und Informationspflicht	204
	c) Vereinbarkeit mit den Interessen des Dienstes	206
	d) Vereinbarkeit mit der Unparteilichkeit der Amtsführung	207
	e) Begrenzung durch die „dienstlichen Aufgaben“	207
	f) Die Landesrechtslage	208
	6. Achtungsvoller Umgang (Mobbingverbot)	209
	a) Allgemeines	209
	b) Begegnung mit „Achtung“	210

c) Dienstliche Zusammenarbeit	213
d) Diskriminierungs- und Mobbingverbot	214
e) Die Landesrechtslage	215
f) Parallele Tatbestände	215
7. Pflichten gegenüber Vorgesetzten	215
a) Der Begriff des Vorgesetzten	215
b) Die Unterstützungspflicht	216
c) Die Gehorsamspflicht	218
aa) Allgemeines	218
bb) Gehorsamspflichtige Organe	220
cc) Der Begriff der Weisung	221
dd) „Vorgesetztes“ Organ	222
ee) Individuelle oder generelle Weisung	224
ff) Form der Weisung	225
gg) Die Weisung als Akt „im Innenverhältnis“	228
hh) Die Weisung als Konkretisierung von Dienstpflichten	230
ii) Die Ablehnung der Befolgung einer Weisung	232
jj) Remonstrationspflicht	236
d) Die Landesrechtslage	241
e) Parallele Tatbestände	242
8. Pflichten des Vorgesetzten und des Dienststellenleiters	242
a) Allgemeines	242
b) Allgemeine Pflichten von Vorgesetzten	243
aa) Allgemeines	243
bb) Kontrolle	244
cc) Anleitung	244
dd) Erteilung von Weisungen	245
ee) Abstellen von Fehlern und Missständen	246
ff) Sorge für das Einhalten der Dienstzeit	248
gg) Förderung des Fortkommens der Mitarbeiter	248
hh) Lenkung der Verwendung der Mitarbeiter	249
ii) Mitarbeitergespräch und Teamarbeitsbesprechung	251
c) Koordinationspflicht des Dienststellenleiters und des Leiters eines Dienststellenteiles	252
aa) Allgemeines	252
bb) Inhalt der Koordinationspflicht	253
d) Melde- oder Anzeigepflicht des Dienststellenleiters	254
aa) Allgemeines	254
bb) Voraussetzungen der Melde- bzw Anzeigepflicht	255
cc) Ausnahmen	258
dd) Vorgangsweise	260
e) Kontrolle der Nutzung technischer Systeme	261
f) Die Landesrechtslage	262
g) Parallele Tatbestände	263
9. Amtsverschwiegenheit	264
a) Allgemeines	264
b) Objekt der Geheimhaltung	264
c) Geschützte Interessen	267

aa)	Öffentliche Interessen	268
bb)	Interesse der Parteien	271
d)	Gebotenheit der Geheimhaltung	273
c)	Ausnahmen von der Verschwiegenheitspflicht	274
aa)	Amtliche Mitteilung	274
bb)	Entbindung von der Amtsverschwiegenheit	276
cc)	Disziplinarverfahren	280
dd)	Verfahren vor der Volksanwaltschaft	280
f)	Besondere Bestimmungen	281
aa)	Allgemeines	281
bb)	Vertraulichkeit von Beratungen und Abstimmungen im Disziplinarverfahren	281
cc)	Mitteilungen über das Disziplinarverfahren	282
dd)	Verschwiegenheitspflicht des Verteidigers im Disziplinarverfahren	284
ee)	Amtsverschwiegenheit von Lehrern	284
g)	Die Landesrechtslage	285
h)	Parallele Tatbestände	287
10.	Befangenheit	287
a)	Allgemeines	287
b)	Voraussetzungen der Befangenheit	289
c)	Vorgangsweise	290
d)	Gefahr in Verzug	291
e)	Die Landesrechtslage	291
f)	Parallele Tatbestände	292
11.	Dienstzeit und Abwesenheit vom Dienst	292
a)	Allgemeines	292
b)	Dienstplan	294
c)	Mehrdienstleistung	296
aa)	Allgemeines	296
bb)	Anordnung von Mehrdienstleistungen	298
d)	Bereitschaft und Journaldienst	300
aa)	Allgemeines	300
bb)	Bereitschaft	300
cc)	Journaldienst	303
e)	„Dienstzeit“ von Lehrern	303
f)	Befreiung, Enthebung, gerechtfertigte Abwesenheit vom Dienst	304
g)	Abwesenheit vom Dienst	305
aa)	Allgemeines	305
bb)	Meldepflicht	305
cc)	Pflicht zu ärztlicher Bescheinigung	308
dd)	Behandlungs- und Untersuchungspflicht	310
ee)	Rechtsfolgen ungerechtfertigter Abwesenheit	311
ff)	Lehrer	313
h)	Die Landesrechtslage	313
i)	Parallele Tatbestände	315
12.	Ärztliche Untersuchung	315
a)	Allgemeines	315
b)	Voraussetzungen	316

c) „Ärztliche Untersuchung“	318
d) Die Landesrechtslage	318
e) Parallele Tatbestände	319
13. Meldepflichten	320
a) Allgemeines	320
b) Meldepflicht nach § 53 BDG	320
aa) Verdacht einer gerichtlich strafbaren Handlung	320
bb) Namensänderung	321
cc) Standesveränderung	322
dd) Veränderung der Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit(en)	322
ee) Änderung des Wohnsitzes	323
ff) Verlust einer Berechtigung, einer Befähigung, der Dienstkleidung, eines Dienstabzeichens, des Dienstausses und sonstiger Sachbehalte	324
gg) Besitz eines Bescheides nach § 14 Abs 1 oder 2 des Behinderteneinstellungsg	325
hh) Dienstverhinderung	326
c) Meldepflichten nach anderen Vorschriften	327
d) Die Landesrechtslage	328
e) Parallele Tatbestände	329
14. Einhaltung des Dienstwegs	330
a) Allgemeines	330
b) Gegenstand des Dienstwegs	330
c) Ausnahmen	332
aa) Rechtsmittel und Rechtsbehalte	332
bb) Gefahr im Verzug	332
cc) Bewerbungsgesuche	333
d) Vorgangsweise	333
e) Fristen	334
f) Die Landesrechtslage	334
g) Parallele Tatbestände	335
15. Wohnsitz und Dienstort	336
a) Allgemeines	336
b) Wahl des Wohnsitzes	336
c) Zuweisung einer Dienstwohnung	338
d) Verbleiben am Dienstort	340
e) Die Landesrechtslage	340
f) Parallele Tatbestände	341
16. Nebenbeschäftigung	341
a) Allgemeines	341
b) Begriff der Nebenbeschäftigung	342
c) Verbotene Nebenbeschäftigungen	344
aa) Allgemeines	344
bb) Behinderung an der Erfüllung der dienstlichen Aufgaben	346
cc) Vermutung der Befähigung	348
dd) Gefährdung sonstiger wesentlicher dienstlicher Interessen	353
d) Meldepflichtige Nebenbeschäftigungen	354
aa) Allgemeines	354

bb) Erwerbsmäßige Nebenbeschäftigungen	357
cc) Tätigkeiten in juristischen Personen	358
e) Nebenbeschäftigungen von Halb- und Teilzeitbeschäftigten sowie von gem § 75 c BDG karenzierten Beamten	361
f) Nebenbeschäftigungen von Lehrern	362
g) Die Landesrechtslage	362
h) Parallele Tatbestände	364
17. Gutachten	365
a) Allgemeines	365
b) Gegenstand der Genehmigungspflicht	365
c) Die Genehmigung	367
d) Die Landesrechtslage	367
e) Parallele Tatbestände	368
18. Ausbildung und Fortbildung	368
a) Allgemeines	368
b) Voraussetzungen	369
c) Lehrveranstaltungen	370
d) Die Landesrechtslage	373
e) Parallele Tatbestände	373
19. Geschenkkannahme	374
a) Allgemeines	374
b) Verbotene Geschenke	375
c) Annahme von Geschenken	376
d) Annahme in Hinblick auf die amtliche Stellung	377
e) Die Landesrechtslage	378
f) Parallele Tatbestände	379
20. Dienstkleidung, Dienstabzeichen und sonstige Sachbehelfe	380
a) Allgemeines	380
b) Dienstkleidung, Dienstabzeichen, Dienstaussweise und sonstige Sachbehelfe	380
c) Pflicht zum Tragen von Dienstkleidung oder Dienstabzeichen	382
d) Verbot des Tragens von Dienstkleidung	383
e) Ausweisungspflicht	384
f) Sorgsame Behandlung von Dienstkleidung, Dienstabzeichen, Dienstaussweisen und sonstigen Sachbehelfen	384
g) Die Landesrechtslage	384
h) Parallele Tatbestände	385
21. Diensterfindungen	385
22. Landesgesetzliche Tatbestände	386

Dritter Abschnitt Disziplinarverfahren

I.	Rechtsquellen	389
II.	Disziplinarbehörden	392
	1. Allgemeines	392
	2. Die Dienstbehörden	392
	3. Die Disziplinarkommissionen	394
	a) Allgemeines	394
	b) Bestellung der Mitglieder	395
	aa) Allgemeines	395
	bb) Die zur Bestellung berufenen Organe	395
	cc) Form der Bestellung	398
	dd) Voraussetzungen für die Mitgliedschaft	399
	ee) Beginn und Ende des Amtes, Ruhen der Funktion	402
	ff) Ergänzung von Mitgliedern	404
	c) Innere Organisation	405
	aa) Vorsitzender, Stellvertreter und weitere Mitglieder	405
	bb) Disziplinarsenate	406
	cc) Geschäftsverteilung	409
	dd) Personal- und Sachaufwand der Disziplinarkommission	409
	d) Stellung der Kommissionsmitglieder	410
	4. Die Disziplinaroberkommission	411
	a) Allgemeines	411
	b) Bestellung	411
	c) Innere Organisation	412
	d) Stellung der Mitglieder	414
	5. Die Berufungskommission	414
	a) Allgemeines	414
	b) Bestellung	415
	c) Innere Organisation	416
	d) Stellung der Mitglieder	417
	6. Die Zuständigkeit	417
	a) Allgemeines	417
	b) Sachliche Zuständigkeit	418
	c) Funktionelle Zuständigkeit	419
	d) Personelle Zuständigkeit	421
	7. Disziplinarkommissionen in den Ländern	423
III.	Allgemeine Verfahrensregeln	424
	1. Allgemeines	424
	a) Der Begriff „Disziplinarverfahren“	424
	b) Die subsidiäre Anwendbarkeit des AVG	426
	2. Die Wahrnehmung der Zuständigkeit	427
	a) Allgemeines	427
	b) Zuständigkeitskonflikt	428
	3. Interne Willensbildung	429
	a) Allgemeines	429
	b) Befangenheit und Ablehnung von Mitgliedern	436
	4. Parteien	439
	a) Allgemeines	439

b)	Der Beschuldigte	440
aa)	Beginn der Parteistellung	440
bb)	Antragsrechte	441
cc)	Mitzuteilende Akte	442
dd)	Rechtsmittelbefugnisse	442
c)	Der Disziplinaranwalt	443
aa)	Allgemeines	443
bb)	Bestellung	444
cc)	Zahl der Disziplinaranwälte und ihrer Stellvertreter	446
dd)	Personal- und Sachaufwand	448
ee)	Die Aufgabe des Disziplinaranwalts	449
ff)	Die Stellung des Disziplinaranwalts	449
gg)	Beginn der Parteistellung	450
hh)	Antragsrechte	451
ii)	Mitzuteilende Akte	452
jj)	Rechtsmittelbefugnisse	452
d)	Prozessuale Rechts- und Handlungsfähigkeit	454
5.	Vertretung	455
a)	Allgemeines	455
b)	Der Verteidiger	456
aa)	Die in Betracht kommenden Personen	456
bb)	Entlohnung des Verteidigers	458
cc)	Verschwiegenheitspflicht	458
dd)	Vollmacht	459
ee)	Wirkungen der Bevollmächtigung	460
c)	Der Rechtsbeistand	460
d)	Der Sachwalter (Kurator)	461
6.	Verkehr zwischen Behörden und Parteien	462
a)	Allgemeines	462
b)	Anbringen	462
aa)	Gegenstand des Anbringens	462
bb)	Form der Anbringen	463
c)	Rechtsbelehrung	463
d)	Niederschriften	465
e)	Aktenvermerke	466
f)	Akteneinsicht	467
g)	Ladungen	469
aa)	Allgemeines	469
bb)	Voraussetzungen	469
cc)	Form der Ladung	469
dd)	Inhalt der Ladung	470
ee)	Rechtswirkungen der Ladung	470
h)	Erledigungen	471
aa)	Allgemeines	471
bb)	Form der Erledigung	471
cc)	Schriftliche Erledigungen	471
7.	Zustellungen	473
a)	Allgemeines	473

b) Form der Zustellung	474
c) Zustellungen an den Verteidiger	475
8. Fristen	476
9. Ordnungs- und Mutwillensstrafen	477
a) Allgemeines	477
b) Ordnungsstrafen	477
c) Mutwillensstrafen	479
10. Ermittlungsverfahren	479
a) Allgemeines	479
b) Zweck des Ermittlungsverfahrens	482
c) Gang des Ermittlungsverfahrens	483
d) Strafgerichtliche Anzeige	484
e) Unterbrechung des Ermittlungsverfahrens	485
aa) Strafgerichtliche oder verwaltungsbehördliche Anzeige	485
bb) Andere Vorfagen	489
cc) Vorabentscheidungsverfahren	490
f) Entfall des Ermittlungsverfahrens	491
g) Beweisverfahren	491
11. Bescheide, Verfahrensanordnungen und unmittelbare Befehls- und Zwangsgewalt	498
12. Verfahrenskosten	500
a) Allgemeines	500
b) Kosten des Verfahrens	501
c) Kosten der Beteiligten	504
IV. Die Suspendierung	505
1. Allgemeines	505
2. Voraussetzungen der Suspendierung	506
a) Allgemeines	506
b) Untersuchungshaft	506
c) Gefährdung des Ansehens des Amtes oder wesentlicher dienstlicher Interessen	507
aa) Allgemeines	507
bb) Wesentliche dienstliche Interessen	510
cc) Ansehen des Amtes	514
3. Wirkungen der Suspendierung	522
a) Wegfall „dienstlicher Aufgaben“	522
b) Wegfall subjektiver Rechte	523
c) Andere Rechtswirkungen	523
d) Zulässigkeit einer Versetzung	524
4. Zuständigkeit	525
5. Rechtscharakter der Suspendierung	527
6. Dauer der Suspendierung	528
7. Bezugskürzung	530
a) Eintritt der Bezugskürzung	530
b) Verminderungs- bzw Aufhebungsbefugnis	531
c) Dauer der Bezugskürzung	533
d) Rechtliches Schicksal der einbehaltenen Bezüge	534
8. Rechtsmittel	535

V.	Das Disziplinarverfahren erster Instanz	538
1.	Das Verfahren vor dem Vorgesetzten	538
	a) Allgemeines	538
	b) Erhebungen durch den Vorgesetzten	539
	aa) Zweck	539
	bb) Ermittlungsmethoden	540
	cc) Pflichten des Beschuldigten im Erhebungsstadium	541
	dd) Pflichten des Disziplinaranwalts im Erhebungsstadium	544
	c) Belehrung oder Ermahnung	544
	d) Erstattung der Disziplinaranzeige	546
	e) Bericht an die Dienstbehörde – strafgerichtliche Anzeige	547
2.	Das Verfahren vor der Dienstbehörde	549
	a) Allgemeines	549
	b) Die Einleitung des Verfahrens	552
	aa) Disziplinaranzeige	552
	bb) Selbstanzeige des Beamten	553
	cc) Amtliche Wahrnehmung	555
	dd) Bericht des Dienstvorgesetzten	556
	ee) Gutachten der Gleichbehandlungskommission	556
	c) Das Absehen von der Verfolgung	558
	aa) Geringfügigkeit	558
	bb) Fehlen eines disziplinären Überhangs	559
	cc) Ausspruch einer Belehrung oder Ermahnung	560
	d) Das abgekürzte Verfahren: Die Disziplinarverfügung	561
	e) Die Weiterleitung der Disziplinaranzeige	564
3.	Das Verfahren vor der Disziplinarcommission	565
	a) Allgemeines	565
	b) Der Einleitungsbeschluss	566
	aa) Voraussetzungen	566
	bb) Rechtswirkungen und Bescheidcharakter	569
	cc) Form und Inhalt	570
	dd) Zustellung	574
	ee) Rechtsmittel	574
	ff) Ergänzung des Einleitungsbeschlusses	575
	c) Die Einstellung des Disziplinarverfahrens	576
	d) Die Verbindung von Verfahren	580
	aa) Beteiligung mehrerer Beamter an einer Dienstpflichtverletzung	580
	bb) Mehrere Dienstpflichtverletzungen eines Beamten	581
	e) Der Verhandlungsbeschluss	582
	aa) Voraussetzungen	582
	bb) Rechtswirkungen und Bescheidcharakter	583
	cc) Inhalt und Form	584
	dd) Zustellung	587
	ee) Ladungen	587
	ff) Rechtsmittel	588
	f) Die mündliche Verhandlung	588
	aa) Allgemeines	588
	bb) Mündlichkeit und Unmittelbarkeit	588

cc)	Parteiöffentlichkeit	590
dd)	Sonstige Verfahrensgrundsätze	590
ee)	Verhandlungsschrift	590
ff)	Verlauf der mündlichen Verhandlung	590
g)	Das Disziplinarerkenntnis	595
aa)	Allgemeines	595
bb)	Inhalt der mündlichen Verkündung	597
cc)	Inhalt der schriftlichen Ausfertigung	597
dd)	Zustellung	606
ee)	Rechtliches Zustandekommen	606
ff)	Berichtigung	607
h)	Mitteilungen an die Öffentlichkeit	607
VI.	Rechtsschutz im Disziplinarverfahren	608
1.	Allgemeines	608
2.	Die Berufung gegen Disziplinarerkenntnisse	609
a)	Anfechtungsgegenstand	609
b)	Zulässigkeit der Berufung und Berufungsbehörde	609
c)	Die Einbringung der Berufung	609
d)	Das Berufungsverfahren und die Berufungsentscheidung	613
3.	Der Einspruch gegen Disziplinarverfügungen	618
a)	Anfechtungsgegenstand	618
b)	Die Einbringung des Einspruchs	619
c)	Das Einspruchsverfahren	620
4.	Der Rechtsschutz gegen Säumnis	620
a)	Die Entscheidungspflicht	620
b)	Der Devolutionsantrag	621
c)	Die Devolution	622
5.	Die Wiederaufnahme des Verfahrens	623
a)	Voraussetzungen	623
b)	Wiederaufnahme auf Antrag	624
c)	Wiederaufnahme von Amts wegen	625
d)	Entscheidung im wiederaufgenommenen Verfahren	625
6.	Die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	625
a)	Voraussetzungen	625
b)	Das Wiedereinsetzungsverfahren	626
c)	Entscheidung im wiedereingesetzten Verfahren	627
7.	Die amtswegige Nichtigkeitserklärung von Bescheiden	627
a)	Allgemeines	627
b)	Behörden	628
c)	Nichtigkeitsgründe	629
d)	Nichtigkeitserklärung	629
8.	Die Verwaltungs- und Verfassungsgerichtshofbeschwerde	629
a)	Allgemeines	629
b)	Beschwerdeberechtigung	630
c)	Beschwerdegegenstand	631
d)	Beschwerdegrund	631
VII.	Vollzug von Disziplinarstrafen	632
1.	Allgemeines	632

2. Gegenstand des Vollzugs	633
3. Zuständigkeit	634
4. Vollstreckungsverfahren	635
5. Bedachtnahme auf persönliche Verhältnisse und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	638
6. Verwendung der Geldstrafen und Geldbußen	639
7. Mitteilung an den Dienststellenausschuss	640
8. Erlöschen der Vollziehbarkeit	640
VIII. Auswirkung von Disziplinarstrafen	640
1. Berücksichtigung als Erschwerungsgrund	640
2. Rechtsfolgen	641
3. Versetzung	641
4. Versetzung in den Ruhestand	645
a) Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit (§ 14 BDG)	645
b) Ruhestand von Amts wegen (§ 15 a BDG)	647
5. Organhaftung	647
6. Ausschluss „dienstrechtlicher Nachteile“	648
7. Evidenthaltung	648
8. Tilgung	649
IX. Disziplinarverfahren der Länder	649
Rechtsquellenverzeichnis	653
Sachverzeichnis	661